

„Wunderbares Niederschlesien“

Leserreise vom 9. bis zum 16. Mai 2026

mit Breslau, Görlitz, Glogau, Bunzlau, den Schlössern Fürstenstein, Klitschdorf, Oels, Sagan und Lomnitz, den Klöstern Wahlstatt, Leubus und Trebnitz, der Friedenskirche Wahlstatt sowie dem Hirschberger Tal und weiteren Attraktionen

Niederschlesien, das „zehnfach interessante Land“ (Goethe), das „Land der Schlösser“ (Golitschek), war Wohnsitz von „Dichtern“ wie Gerhart Hauptmann, aber auch Ikone sakraler Kunst und Architektur. Kulturhistorisch ist Niederschlesien eine Region der Superlative, in der Caspar Friedrich malte, Fontane dichtete und sich in Kreisau der Widerstand gegen Hitler traf. Für romantische Seelen ist es schließlich auch das „schlesische Elysium“, ein idyllischer Landstrich zu Füßen von Rübezahls Bergen. Vom komfortablen Hotel Gwarna im Herzen von Liegnitz aus starten wir eine Woche lang in spannenden Tagesausflügen zu vielen besonderen Sehenswürdigkeiten in dieser prosperierenden Kulturlandschaft im Herzen Europas – eine Leserreise von „Schlesien heute“ in Zusammenarbeit mit dem Kulturwerk Mitteldeutschland.

Tag 1: Willkommen in Schlesien

Unser komfortabler Reisebus startet in Leipzig und fährt über Dresden nach Görlitz. Hier beginnt unser umfassendes Programm mit einem Rundgang durch die historische Altstadt von Görlitz, eine der schönsten Städte Deutschlands. Nach einer Mittagspause fahren wir zum Schloss Klitschdorf (Kliczkow) am Queis, eines der größten und prächtigsten Schlösser in Schlesien. Am frühen Abend erreichen wir Liegnitz, wo wir während der gesamten Reise im zentral gelegenen Vier-Sterne-Hotel Gwarna übernachten.

Tag 2: Zwischen Friedenskirche und Piastenschloss

Der Vormittag gehört der Stadt Liegnitz. Bei einer Führung lernen wir die bedeutendsten Kirchen und Bauwerke der Innenstadt kennen. Nach einer Mittagspause besuchen wir das Kloster Wahlstatt, dessen Geschichte eng mit der Verteidigung europäischer Werte verbunden ist. Die Klosterkirche ist die vielleicht schönste Barockkirche Schlesiens. Von dort fahren wir nach Jauer; ein besonderer Schatz Schlesiens ist die dortige Friedenskirche, seit 2001 auf der Liste des Weltkulturerbes der UNESCO.

3. Tag: Im schlesischen Elysium

Am heutigen Tag steht das Riesengebirge mit seiner atemberaubenden Bergwelt und zahlreichen Schlössern auf dem Programm. Bei einem geführten Spaziergang durch die Altstadt von Hirschberg gelangen Sie vom malerischen Marktplatz zur barocken Gnadenkirche. Im Schloss Lomnitz erleben Sie anschließend den zauberhaften Charme eines schlesischen Gutshauses. Am Nachmittag besuchen wir den Miniaturenpark der niederschlesischen Denkmäler, der mit wahren Kunstwerken originalgetreu die wichtigsten Attraktionen der Region darstellt.

Tag 4: Dichter, Künstler, Residenzen

Zunächst fahren wir nach Glogau, der Stadt des großen deutschen Barockdichters Andreas Gryphius. Wir sehen die rekonstruierte Altstadt mit Bürgerhäusern, Ring und Rathaus. Anschließend fahren wir nach Sagan und sehen die imposante Residenz Wallensteins. Am Abend besuchen wir Schloss Wichelsdorf mit seinem Weingut. Dort werden wir nach einer Weinprobe auch zu Abend essen.

Tag 5: Schlösser, Fürsten, Widerstand

Am Vormittag besuchen wir Schloss Fürstenstein, das größte schlesische Schloss Schlesiens. Danach flanieren wir durch die Parkanlagen mit den barocken Gartenterrassen. Nach dem Mittag steht Gut Kreisau auf dem Programm, verbunden mit dem Widerstand gegen Hitler, aber auch der Ort der historischen Umarmung zwischen Bundeskanzler Helmut Kohl und Polens Ministerpräsident Tadeusz Mazowiecki.

Tag 6: Breslau – Kulturhauptstadt Europas

Die Stadt Breslau, Kulturhauptstadt Europas im Jahr 2016, bietet mit dem Rathaus, der Dominsel und der berühmten Aula Leopoldina eine Fülle von wertvollen Baudenkmälern. Durch die Stadt fließen mehrere Arme der Oder, sodass unzählige Brücken Bres-



lau schmücken und sich die ältesten Stadtteile größtenteils auf Inseln befinden. Angeblich gibt es nur in Venedig mehr Brücken als hier.

7. Tag: Klosterlandschaft Niederschlesien

Am Vormittag besuchen wir zunächst Kloster Leubus, älteste und größte Abtei der Zisterzienser in Niederschlesien. Anschließend fahren wir nach Oels, wo wir das größte Renaissance-schloss Europas besichtigen. Am Nachmittag starten wir Kloster Trebnitz einen Besuch ab und sehen in der Klosterkirche das Hochgrab der Heiligen Hedwig. Zum Abschlussabend laden wir Sie ins Restaurant Tradicija in Liegnitz ein.

Tag 8: Mehr als nur Keramik

Auf der Rückreise machen wir einen Stopp in Bunzlau, das viel mehr zu bieten hat als die weltberühmte Bunzlauer Keramik. Bei einem Stadtrundgang sehen wir den wunderbar sanierten Ring mit Rathaus und Kirche Maria Himmelfahrt, gepflegte Parkanlagen entlang der Stadtmauer, das Denkmal von Marschall Kutusow und die wiederaufgestellte Büste von Martin Opitz. Nach einem Imbiss in einem urigen Gasthaus fahren wir zurück nach Görlitz, Dresden und Leipzig.

Das Reisearrangement beinhaltet:

- 7 x Übernachtung mit Frühstück im 4* Hotel Gwarna in Liegnitz mit Pool und Spa
- 1 x Abendessen mit Weinprobe im Schloss Wichelsdorf
- 1 x Abendessen im Restaurant Tradicija
- 5 x Abendessen im Hotel-Restaurant
- 1 x Mittagsimbiss in Bunzlau
- alle Transfers im komfortablen Bus ab-/bis Leipzig, Dresden und Görlitz
- sämtliche Eintritts- und Führungsgebühren
- Reiseleitung Alfred Theisen

Weitere Leserreisen 2026

Reiseleitung: Alfred Theisen

6. bis 13. Juni: Oberschlesien entdecken

19. bis 25. Sept.: Breslau, Lodsch, Warschau, Thorn, Posen

17. bis 24. Okt.: Europa-Akademie in Liegnitz

30. Dez. – 2. Jan.: Silvester in Liegnitz oder in Krakau

Weitere Informationen in den nächsten Ausgaben

Reisepreis

1.029,- € pro Person im Doppelzimmer

1.249,- € pro Person im Einzelzimmer

Anmeldung und Rückfragen bei Redaktion Schlesien heute, Brüderstraße 13, 02826 Görlitz, Tel. 03581/400520 oder 15, info@senfkornverlag.de.

Schlesisches Schlachtfest

Sa. 7. Februar 2026, 19 Uhr

Rosenhof Görlitz, Geschwister-Scholl-Str. 15



Zünftige Volksmusik mit der Tirolband aus Ratibor/OS

Geselliger Abend mit großem Büfett an schlesischen Fleisch- und Wurstspezialitäten, Unterhaltung und Überraschungen

Eintritt: 39,- Euro

(inkl. Essen / Live-Musik / Programm)

Anmeldung: Tel. 03581 400 520 oder 402021

info@senfkornverlag.de

Rosen
Hof

SCHLESIE
Mit Blick auf die letzten Neuesten
www.schlesien-heute.de

Wir sehen uns



Breslau, Blick über die Oder auf die Dominsel

Foto: Schlesien heute